Es ist vorzüglich und zu wohlbekömmlich. Trinkt Feldschlößchen-Lagerbier!

Leutewitz.

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Altstadt. — Amtsgericht: Dresden-Altstadt. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I und II Dresden (Bezirkskommando). — Einwohnerzahl i. J. 1845: 150 (in 14 Häusern), am 1. Dezember 1905: 1444 Personen.

Leutewitz (Luciwice, Lucewiz, Luziwiz, Luthewicz circa Albeam (?), Lutewicz) wurde nach einer Urkunde vom Jahre 1071, deren Echtheit freilich erheblichen Bedenken unterliegt, vom Bischof Benno an den slawischen Edlen Bor und dessen Söhne abgetreten und zum Burgwartsbezirk Briesnitz gezählt. Durch Bischof Bruno II. kam es aber im Jahre 1227 an das Domkapitel, weil letzteres dem Bischofe 168 ℳ Silbers (= 5644 ℳ 80 ₰) zum Ankaufe des Schlosses Stolpen gezahlt hatte. Im Jahre 1311 wurde es zur Obedienz oder Pfründe Briesnitz geschlagen. Kaiser Karl IV. bestätigte hier 1350 dem Domkapitel zwei Talente (= 67 ℳ 20 ₰) Jahreszinsen. In einer Urkunde vom Jahre 1416 wird ein Nigkil Peczsch von Luczewicz (Nikolaus Pietzsch von Leutewitz) erwähnt. Eine Familie Pietzsch, die hier schon seit langer Zeit ansässig war und ihr Gut von Vater auf Sohn vererbte, hat bis vor wenigen Jahren hier bestanden. 1468 stand Leutewitz unter dem bischöflichen Obergerichte Briesnitz und mit Erbgerichten unter dem Meißner Dom. Mit mehreren anderen Dörfern wurde es 1559 vom Kurfürsten August in das Amt Dresden gewiesen, kam aber nach Errichtung des Prokuraturamts Meißen unter dieses, jetzt gehört es in das Amtsgericht Dresden. Die Wasserleitung wurde im Jahre 1893 erbaut und 1894 in Betrieb gesetzt. Durch sie wird auch das nahegelegene Burgstädtel mit Wasser versorgt. Der Ort gehört seit alten Zeiten zur Kirchgemeinde Briesnitz, wohin vor Erbauung von Neuleutewitz und Neubriesnitz als direkter Weg nur der Meßweg führte, ein Fußweg, der noch heute besteht. Bis zum Jahre 1875 gehörte Leutewitz auch in die Schulgemeinde Briesnitz. Am 13. Dezember 1875 wurde in Leutewitz zum ersten Male in Interimsräumen (Omsewitzer Talstraße 40. I.) Schule gehalten. Der Schülerbestand betrug damals 132 Kinder. Am 15. September 1876 wurde das Schulhaus eingeweiht. Zum Schulbezirk Leutewitz gehören noch die Dörfer Omsewitz, Ockerwitz und Burgstädtel. Der erste Lehrer war der jetzige Direktor Kaufmann, neben dem gegenwärtig noch sechs Lehrer an der Schule amtieren.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten usw.

Behörden.

Gemeinderatskollegium.

Gemeindevorstand: Schulze, Wilhelm, Gutsbes.
Gemeindeälteste: Schubert, Bernhard, Brauereibesitzer, 1. Gemeindeält.; Maul, Ernst, Zimmerpolier, 2. Gemeindeält.
Gemeinderatsmitglieder: Gärtner, Karl, Hausbesitzer; Kaufmann, Richard, Schuldirektor; Krauß, Louis, Hausbes.; Ludwig, Gustav, Hausbes.; Merbitz, Adolf, Gutsbes.; Scherber, Heinrich, Gärtnereibes.; Pohl, Rudolph, Modelleur; Seiboth, Curt, Fbrkarbtr.; Berthold, Adolf, Gärtnereibes.; Schmidt, Julius, Tischler.

Gemeindeamt. (Dorfstr. 11.)
Geöffnet täglich von 9—12 Uhr.
Gemeindevorstand: Schulze, Wilhelm; Gemeindediener und Vollstreckungsbeamter: Vogel, Emil.

Ortssteuereinnahme.
Geöffnet wochentags von 9—12 Uhr, Sonntags von $^1/_2$11—$^1/_2$2 Uhr.
Zeuner, Franz, Schulgeldeinnehmer.

Ortsgerichte.
Ortsrichter: Schubert, Bernhard, Dorfstr. 4.
Gerichtsschöppen: Maul, Ernst, Dorfstr. 10; Ludwig, Gustav, Brauerstr. 71.

Kgl. Standesamt. (Briesnitz.)
Standesbeamter: Gem.-Vorst. Röger, Briesnitz.

Kgl. Friedensrichteramt. (Kemnitz.)
Friedensrichter: Gemeindevorstand Voigt, Kemnitz.

Post- u. Telegraphenamt. (Cotta, Cossebauder Str. 3.)
Geöffnet: Sommerhalbjahr: Wochentags von 7—1 u. 2—7 Uhr, Sonntags 7—9 u. 12—1 Uhr. Winterhalbjahr: Wochentags von 8—1 u. 2—7 Uhr, Sonntags 8—9 u. 12—1 Uhr.

Schule mit erhöhten Lehrzielen.
(Schulstr. 17.)
Bezirksschulinspektor: Fink, Schulrat, Dresden-Altst., Gerokstr. 25. III.
Ortsschulinspektor: Kaufmann, Richard, Schuldirektor, Schulstr. 5.
Schulvorstand: Schulze, Wilhelm, Gemeindevorstand, Leutewitz, Vors.; Schubert, Bernhard, Brauereibesitzer, Leutewitz, stellvertr. Vors.; Kaufmann, Richard, Ortsschulinsp.; Laible, Pastor, Briesnitz; Faust, Franz, Gutsbes., Omsewitz; Heinrich, Oskar, Arbeiter, Omsewitz; Zieger, R. M., Gutsbesitzer, Ockerwitz.
Lehrerkollegium: Kaufmann, Richard, Schuldirektor; Fröhlich, Gustav; Burr, Max; Meinhold, Max; Langer, Erich; Paul, Curt; Mayer, Felix; Kaufmann, Flora, Handarbeitslehrerin.
Schulgeldeinnehmer: Zeuner, Franz.
Schulhausmann: Pötzschke, Andreas.

Ärzte.

Hesse, Dr. med., Bezirksarzt, Dresden-Strehlen, Julius Otto-Str. 11; Dachenhausen, Dr. med., Krankenk.- u. Impfarzt, Briesnitz, Meißner Str.; Wolf, Dr. med., Cotta, Cossebauder Str. 4, ☎ 7341; Krüger, Dr. med., Cotta, Lübecker Str. 91, ☎ 7327; Kruspe, Dr. med., Cotta, Grillparzerstr. 29, ☎ 7334; Kuhr, Dr. med., Cotta, Warthaer Str. 14, ☎ 8235.

Apotheke.

Sonnenapotheke, Cotta, Hamburger Str. 83. Battmann, Richard, Besitzer.

Bezirks-Hebamme.

Schmidtgen, Marie Helene, Leutewitz, Schulstr. 18.

Bezirks-Heimbürgin.

Richter, Christiane, Briesnitz.

Bezirks-Schornsteinfegermeister.

Naumann, Bernhard, Briesnitz.

Verpfl. Trichinenschauer und Laien-Fleischbeschauer.

Pöhler, Richard, Leutewitz, Straße E. 141; Winkler, Karl, Omsewitz, Stellvertr.

Alphabetisches Verzeichnis der selbständigen Einwohner.

Erklärungen: C. bedeutet Comptoir, F. Firma, GL. Geschäftslokal, ☎ Telephon, W. Werkstatt.

A.

Adolph, K. Ernst, Bahnarbtr., Hohe Str. 29.
Anders, Gustav, Arbtr., Hohe Str. 31 b.
Arndt, Moritz, Bahnarbtr., Hohe Str. 36.
Arnhold, F. Wilhelm, Fbrkarbtr., Hohe Str. 25.

B.

Becker, Andr. Gustav Chstn., Schlossermstr., Schulstr. 1.
Bedrich, Hermann, Arbtr., Gorbitzer Str. 27b.
Belmisch, Paul, Kutscher, Südstr. 1.
Bergner, Johann, Fbrkarbtr., Kirchstr. 16b.
Berndt, Henriette verw., Arbtrn., Schulstr. 2.
Bernhardt, Gustav, Arbtr., Brauerstr. 53.
Bernhardt, P. Arthur, Arbtr., Brauerstr. 51.
Berthold, Mr., B, Gärtnereibes., Omsewitzer Str.
Bittner, Adolph, Bohrer, Steinstr. 27 H.
Böckelmann, Karl, Hilfsweichensteller, Brauerstraße 65.
Böhm, Frz. Conrad, Schmied, Hohe Str. 26b.
Börner, C. Hermann, Kutscher, Hohe Str. 38.
— Ernst A., Fbrkarbtr., Brauerstr. 53.
— Heinrich W., Schlosser, Schulstr. 12.
— Paul, Handelsmann, Brauerstr. 63.
Branske, Johann, Arbtr., Hohe Str. 21.
Burkhardt, J. Alfred, Bäckermstr., Hohe Str. 24.
Burr, K. Max, Lehrer, Schulstr. 6.
Busch, Otto, Maurer, Hohe Str. 33.

D.

Deutschmann, Karl, Schuhmmstr., Schulstr. 11.
Dietze, F. Herm., Fleischer, Brauerstr. 51.
Dittrich, Alfred, Geschäftsgeh., Brauerstr. 49.
Ducke, Ferdinand, Sattler, Hohe Str. 31.

E.

Ehrlich, Agstn. Emanuel, Bahnarbtr., Hohe Str. 29.
Eichelkraut, E. Alb., Markth., Brauerstr. 49.
Erler, Paul, Bahnarbtr., Südstr. 2.
Ernst, Wilhelmine verw., Rsde., Brauerstr. 67.

Hammers Schuhwarenhaus; ältestes und größtes Schuhlager Dresdens. Gegründet 1868. Dresden-A., Prager Straße 24. Telephon 3194.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id32253137Z/2622